

# Vorwort der Autoren

---

Liebe Leser,

Bund-Future, Aktienanleihen, Knock-Out-Zertifikate, Convertible-Bonds oder Schiffsfonds – die Liste ließe sich beliebig erweitern und ist Ergebnis eines aufstrebenden, globalen Finanzmarkts seit Anfang der 90er Jahre. Im Dickicht immer neuer Finanzprodukte fasst das vorliegende Handbuch »Finanzprodukte für Privatanleger« die wesentlichen Produkte zur Geldanlage übersichtlich und verständlich zusammen. Somit erhält der Leser einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Investitionsmöglichkeiten, die der Finanzmarkt bietet. Gleichzeitig kann festgestellt werden, welches Produkt mit den persönlichen und finanziellen Zielen übereinstimmt. Wichtig ist es, bei der Auswahl eines Finanzprodukts insbesondere die Frage zu beantworten, ob der Anleger bereit ist, Verluste in Kauf zu nehmen oder ob dieses Risiko ausgeschlossen werden soll. Dies kann den Kreis der in Frage kommenden Produkte deutlich einschränken.

Je höher die Chance (sprich die Rendite) einer Investition, desto höher ist stets auch das Risiko. Aus diesem Grund zeigt Ihnen das Handbuch zu jedem Produkt beide Aspekte auf. So vielversprechend manche Investition klingen mag, der Anleger muss sich auch mit der Kehrseite der Medaille vertraut machen. Zu berücksichtigen ist gleichzeitig, dass in diesem Handbuch kein Produkt besonders hervorgehoben wird, sondern in neutraler Form beschrieben wird. Ziel des Buches ist es insbesondere, die wesentlichen Merkmale der einzelnen Finanzprodukte in prägnanter und transparenter Form aufzuzeigen. Es kann daher als Grundlage dienen, diese Produkte mit Ihren eigenen Anlagezielen zu vergleichen. Zeitgleich sollten Sie als Anleger vor dem Kauf stets den Verkaufsprospekt bzw. die Angebotsunterlage genau prüfen. Hierin sind alle Details und rechtlichen Bedingungen beschrieben und häufig auch Renditeszenarien, um die Funktionsweise und Ausgestaltung genau nachvollziehen zu können.

Ihre Autoren

Fragen, Anregungen und Kommentare bitte an: **FP@cometis.de**

# Inhaltsverzeichnis

---

## Vorwort

<b>1.</b>	<b>Aktien &amp; Genussscheine</b>	
1.1	Einführung Aktien	13
1.2	Aktien	15
1.3	Junge Aktien und Bezugsrechte	16
1.4	Genussscheine	17
<b>2.</b>	<b>Anleihen</b>	
2.1	Einführung Anleihen	21
2.2	Staatsanleihen	23
2.3	Unternehmensanleihen	24
2.4	Pfandbriefe	25
2.5	Festverzinsliche Anleihen	26
2.6	Variabel verzinsliche Anleihen	27
2.7	Reverse Floaters	28
2.8	Nullkupon-Anleihen	29
2.9	Fremdwährungsanleihen	30
2.10	Wandelanleihen	31
2.11	Optionsanleihen	32
2.12	Junk Bonds	33
2.13	Aktienanleihen	34
<b>3.</b>	<b>Fonds</b>	
3.1	Einführung Fonds	37
3.2	Aktienfonds	38
3.3	Rentenfonds	39
3.4	Mischfonds	40
3.5	Geldmarktfonds	41
3.6	Exchange Traded Funds (ETF)	42
3.7	Offene Immobilienfonds	43
3.8	Geschlossene Immobilienfonds	44
3.9	Hedge Fonds	45
3.10	Venture Capital-Fonds	46
3.11	Private Equity-Fonds	47
3.12	Dachfonds	48
3.13	Medienfonds	49
3.14	Umweltfonds	50
3.15	Schiffsfonds	51

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>4.</b>	<b>Futures, Optionen &amp; Optionsscheine</b>	
4.1	Einführung Futures, Optionen & Optionsscheine	55
4.2	Future (Kauf)	56
4.3	Future (Verkauf)	57
4.4	Kaufoptionsschein (Call)	59
4.5	Verkaufsoptionsschein (Put)	60
4.6	Verkauf eines Kaufoptionsscheins (Short Call)	62
4.7	Verkauf eines Verkaufsoptionsscheins (Short Put)	63
4.8	Optionsscheinstrategien: Straddle	65
4.9	Optionsscheinstrategien: Strangle	66
<b>5.</b>	<b>Zertifikate</b>	
5.1	Einführung Zertifikate	71
5.2	Index-Zertifikate	72
5.3	Basket-Zertifikate	73
5.4	Discount-Zertifikate	74
5.5	Rolling-Discount-Zertifikate	75
5.6	Hebel-Zertifikate	76
5.7	Garantie-Zertifikate	77
5.8	Zins-Zertifikate	78
5.9	Bonus-Zertifikate	79
5.10	Double Chance-Zertifikate	80
5.11	Lock-In-Zertifikate	81
5.12	Rolling Turbos	82
5.13	Swing-Zertifikate	83
<b>6.</b>	<b>Sonstige Produkte</b>	
6.1	Sparbuch	87
6.2	Termin- und Festgeld	88
6.3	Tagesgeld	89
6.4	Kapital-Lebensversicherung	90
6.5	Fondsgebundene Lebensversicherung	91
6.6	Bausparvertrag	92
6.7	Edelmetalle & Rohstoffe	93
6.8	Währungen	94

## 5.2 Index-Zertifikate

### Erläuterung

Index-Zertifikate bilden die Wertentwicklung eines bestimmten Indizes, z.B. DAX, EuroStoxx, Dow Jones oder RexP im Verhältnis 1:1 ab. Das bedeutet, dass sich im Falle einer zehnpromtigen Veränderung des Indizes auch der Wert des Zertifikats um 10% verändert. Anleger haben folglich mit dem Kauf von Zertifikaten die Gewissheit, immer die gleiche Performance wie der zugrundeliegende Gesamtmarkt oder die Branche zu erreichen. Dies ist insofern attraktiv, da bei Index-Zertifikaten im Gegensatz zu klassischen Aktienfonds i.d.R. keine Ausgabeaufschläge, Verwaltungsgebühren oder performanceabhängige Gebühren anfallen. Bei Zertifikaten auf ausländische Indizes ist zusätzlich das Wechselkursrisiko zu berücksichtigen. Gleichzeitig sollte sich der Anleger vor dem Kauf vergewissern, ob die Laufzeit des Zertifikats mit dem eigenen Anlagehorizont übereinstimmt. Für viele Indizes existieren bereits Zertifikate mit unendlicher Laufzeit, was Index-Zertifikate zu einem attraktiven Produkt für die Altersvorsorge macht.

### Anlagehorizont

kurzfristig < 1 Jahr	<b>mittelfristig</b> <b>1 – 5 Jahre</b>	<b>langfristig</b> <b>&gt; 5 Jahre</b>
-------------------------	--	---

<b>Chance</b>	<b>Risiko</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Preislich deutlich attraktiver als Investments in Aktienfonds</li> <li>• Häufig keine Laufzeitbegrenzung, daher auch für langfristige Zertifikatesparpläne geeignet</li> <li>• Börsentäglich handelbar</li> <li>• Größere Risikostreuung als bei Direktinvestition in Einzelwerte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auch Aktienindizes können starken Schwankungen unterliegen, d.h. Marktrisiko besteht weiterhin</li> <li>• Mögliches Wechselkursrisiko bei Zertifikaten auf ausländische Indizes</li> <li>• Keine Chance auf Überrendite gegenüber Aktienindex, da keine Aktienselektion vorgenommen wird</li> </ul>

### Chancen-Risiken-Profil

niedrig 0 – 5%	<b>mittel</b> <b>5 – 10%</b>	<b>hoch</b> <b>&gt; 10%</b>
-------------------	---------------------------------	--------------------------------

## 6.3 Tagesgeld

### Erläuterung

Sofern ein Anleger eine relativ sichere Rendite sucht und gleichzeitig täglich über sein Geld inklusive der erwirtschafteten Zinsen verfügen möchte, kann Tagesgeld eine gute Alternative darstellen. Hierfür wird ein Tagesgeldkonto benötigt, das von der Bank parallel zum Girokonto geführt wird. I.d.R. wird der Zinssatz bereits ab dem ersten Euro gewährt, so dass kein Mindestanlagevolumen erforderlich ist. Gegebenenfalls existiert auch eine Staffelung, so dass der Zinssatz mit steigendem Anlagevolumen höher ausfallen kann. Tagesgeld zeichnet sich dadurch aus, dass der gewährte Zinssatz variabel ist. Sofern der Marktzins steigt oder fällt, hat auch die Bank das Recht, die Zinssätze entsprechend anzupassen. Steigt etwa der Marktzins an, so profitiert dadurch auch der Inhaber eines Tagesgeldkontos, im Gegensatz zum Festgeld-Anleger (vgl. S. 88).

### Anlagehorizont

<b>kurzfristig</b> <b>&lt; 1 Jahr</b>	<b>mittelfristig</b> <b>1 – 5 Jahre</b>	langfristig > 5 Jahre
--	--	--------------------------

<b>Chance</b>	<b>Risiko</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Tägliche Verfügbarkeit des Geldes</li> <li>• I.d.R. attraktivere Zinskonditionen als bei klassischen Sparbüchern</li> <li>• Hohes Angebot und starker Wettbewerb unter den Banken bieten gute Konditionen für den Anleger</li> <li>• Ideal zum »Geld parken«, da sehr flexibles Instrument</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zinsänderungsrisiko während des Anlagezeitraums</li> <li>• Theoretisch niedrigere Rendite als bei Festgeldkonten</li> <li>• Tagesgeldkonditionen können »Lockangebote« für Neukunden sein, da die Zinssätze nach bestimmtem Zeitraum ggf. nach unten angepasst werden</li> </ul>

### Chancen-Risiken-Profil

<b>niedrig</b> <b>0 – 5%</b>	mittel 5 – 10%	hoch > 10%
---------------------------------	-------------------	---------------